

Albert Schwindl führt den Verband

**WASSERVERSORGUNG Viehhau-
sen-Bergmattinger Gruppe
setzt auf bewährte Führung.**

ALLING. Aufgrund der Kommunalwahlen änderte sich die Zusammensetzung des Verbandsrats im Zweckverband zur Wasserversorgung der Viehhäuser-Bergmattinger Gruppe. Vorsitzender Anton Schwindl wurde einstimmig in seinem Amt bestätigt. Zum stellvertretenden Vorsitzenden wählten die Räte Heinz Hoffmann aus Nittendorf.

Aufgrund des zurückgehenden Wasserverbrauchs musste die Anzahl der Räte von 20 auf 18 reduziert werden. Der Wasserverbrauch ist auch maßgeblich für die Verteilung der Sitze: So erhalten die Gemeinde Sinzing neun, der Markt Nittendorf fünf, die Stadt Kelheim drei und Bad Abbach einen Sitz.

In einem kurzen Rückblick auf die Zeit unter seinem Vorsitz seit 1990 erinnerte Schwindl an die positive Entwicklung des Zweckverbands. Dazu gehöre die Umwandlung der Gebäude in ein modernes Dienstleistungszentrum, die Erneuerung der technischen Anlagen sowie der Leitungen. Wichtig für das zukünftige Bestehen sei der Zukauf der Sinzinger Anlagen gewesen. Allein in der letzten Amtsperiode seien 2,1 Millionen Euro für Baumaßnahmen ausgegeben worden.

Aktuell steht die überraschende Ausgabe von etwa 30 000 Euro für Schieber und Hydranten aufgrund der Überholung der Asphaltdecke in der Ortsdurchfahrt Schönhofen an, berichtete der Vorsitzende. Dazu ist am 9. Juli ab 18 Uhr eine Verbandsversammlung einschließlich Besichtigung der Anlagen angesetzt.

Eine ganze Reihe von Verbandsräten wurde aus dem Gremium verabschiedet, darunter die langjährigen Mitglieder Albert Keil (12 Jahre Zugehörigkeit), Franz Xaver Wiesner (18) und Franz Aunkofer (18). Zudem verlässt auch Günther Weber das Gremi-



Vorsitzender Anton Schwindl ehrt den nach 36 Jahren Mitgliedschaft im Verbandsrat ausscheidenden Günther Weber.
Foto: Waeber

DIE VERBANDSRÄTE

- **Für Sinzing:** Bürgermeister Patrick Grossmann, Anton Schwindl, Gernot Seybold, Michael Zierer, Andrea Ramsauer, Alois Renner, Johann Dechand, Andreas Röhrli, Franz Zoller
- **Für Nittendorf:** Bürgermeister Max Knott, Heinz Hoffmann, Heinrich Promberger, Reinhold Kellner und Gabriele Wilpert
- **Für Kelheim:** Bürgermeister Fritz Mathes, Alois Beckstein, Raimund Fries
- **Für Bad Abbach:** Bürgermeister Ludwig Wachs

um, dem er 36 Jahre angehörte. 18 Jahre lang hat Weber zudem als stellvertretender Vorsitzender maßgeblich an der Entwicklung des Verbands mitgewirkt.
(ldw)